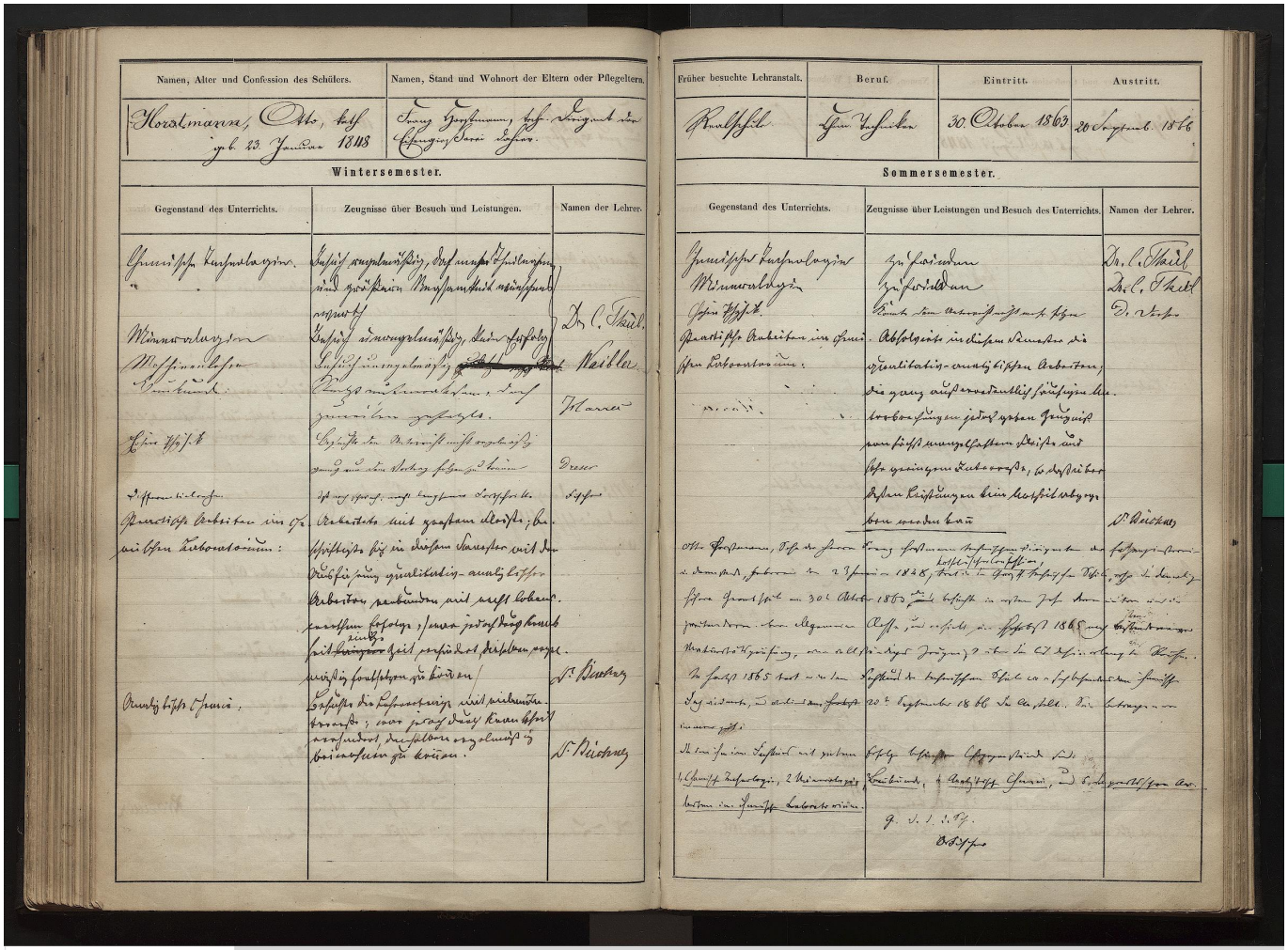

| Namen, Alter und Confession des Schülers. | Namen, Stand und Wohnort der Eltern oder Pflegeltern. |
|---|---|
| Horstmann, Otto, kath. geb. 23. Januar 1848 | Georg Horstmann, kath. Bürgermeister in Lichtenau, Kreis Lichtenau. |

**Wintersemester.**

| Gegenstand des Unterrichts. | Zeugnisse über Besuch und Leistungen. | Namen der Lehrer. |
|---|---|---|
| Theoretische Kunstwissenschaft. | Fleiß, aufmerksames Betragen, Lernbegierde und gründliches Verständniß anerkannt. | Dr. C. Thiel. |
| Mineralogie | Fleiß, Aufmerksamkeit, Lernbegierde, Fortschritte | Weibler |
| Mathematische Wissenschaften | Leistungen befriedigend. | Mayer |
| Chemie. Physik. | Besuchte die Vorträge mit regelmäßig Fleiß und gutem Erfolge. | Dreser |
| Technische Uebungen. | ist regelmäßig mit Fleiß und Sorgfalt | Hoffmann |
| Praktische Arbeiten im Chemischen Laboratorium: | Arbeitete mit großem Fleiße; Betragen tadellos. | |
| | Besuchte bis in diesem Semester mit Fleiß und Aufmerksamkeit gewissenhaft die Vorlesungen, und arbeitete mit großem Fleiße und Ausdauer im Laboratorium. Seine Fortschritte waren seiner Fähigkeit entsprechend. | A. Bineau |
| Analytische Chemie. | Besuchte die Laboratorien mit gutem Erfolge; war stets fleißig, ruhig und anständig, und befähigt, selbstständig zu arbeiten. | A. Bineau |

| Früher besuchte Lehranstalt. | Beruf. | Eintritt. | Austritt. |
|---|---|---|---|
| Realschule. | Ohne Angaben | 30. Oktober 1863 | 20. September 1866 |

**Sommersemester.**

| Gegenstand des Unterrichts. | Zeugnisse über Leistungen und Besuch des Unterrichts. | Namen der Lehrer. |
|---|---|---|
| Theoretische Kunstwissenschaft. | Zu loben. | Dr. C. Thiel. |
| Mineralogie | Zufrieden. | Dr. C. Thiel. |
| Chemie. Physik. | Besuch der Vorlesungen und Fleiß. | D. Dreser. |
| Praktische Arbeiten im Chemischen Laboratorium: | Absolvirte in diesem Semester die gewöhnlichen, quantitativen Arbeiten, die ganz außerordentlich sorgfältig ausgeführt wurden. Seine Beobachtungen waren stets genau und sein Urtheil selbstständig. Seine Leistungen können als sehr gute bezeichnet werden. | A. Reichardt |
| Otto Horstmann, Sohn des hiesigen Bürgermeisters Georg Horstmann, ist geboren zu Lichtenau, Kreis Höxter, Provinz Westphalen, am 23. Januar 1848, katholischer Confession, besuchte die Realschule hierselbst bis Ostern 1863, trat alsdann in die Lehre bei dem hiesigen Handelsmann Herrn Ludwig Hoffmann, woselbst er bis zum 30. Oktober 1863 verblieb. Ostern 1864 trat er in die Realschule hierselbst ein, besuchte dieselbe bis Ostern 1866, und verließ dieselbe mit dem Zeugniß der Reife für die Prima. Ostern 1866 trat er in das Polytechnikum hierselbst ein, besuchte dasselbe bis zum 20. September 1866, an welchem Tage er abging. Seine Leistungen waren immer gute. | |
| Er hat sich einen Lehrkursus mit gutem Erfolge absolvirt und zwar: 1 Chemische Technologie, 2 Mineralogie, 1 Laboratorium, 1 Analytische Chemie, und 5 Collegienhefte über verschiedene Lehrfächer. | |

g. L. L. 1867.
Bineau

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/tua-MaZe-Kx-1/0129

Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt